

E-Bike Region Mürztal

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

UNTERGLIEDERUNG | WERTSCHÖPFUNG | TOURISMUS | LEADER

PROJEKTREGION | STEIERMARK

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 09.03.2018-30.09.2020 (GEPLANTES PROJEKTENDE)

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 245082,24€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTRÄGER | REGIONALER ENTWICKLUNGSVERBAND MÜRZZUSCHLAG REV

KURZBESCHREIBUNG

Das regionale Mountainbike-Netz oberes Mürztal von Spital am Semmering bis Kindberg-Stanz in Verbindung mit den Radwegen R5 und R46 bietet ideale Voraussetzungen für die Etablierung einer E-Bike Region im Mürztal. Ziel des Projektes ist der Aufbau der notwendigen Ladeinfrastruktur für E-Biker und die Erarbeitung und Umsetzung einer Marketingstrategie. Die Region soll zur Vorzeigeregion für den nachhaltigen Bike- und E-Bike-Tourismus werden.

Geplant sind die Errichtung von 25 Ladestationen in den 8 Gemeinden des ehemaligen Bezirks Mürzzuschlages bei strategisch wichtigen Gastronomie- und Freizeitbetrieben.

AUSGANGSSITUATION

Das Fahrradfahren und vor allem das E-Biken erlangt zunehmend an Bedeutung. Auch bei Mountainbikes und sogar bei Rennrädern kommen immer mehr Räder mit Elektroantrieb zum Einsatz. Das Problem derzeit liegt allerdings bei den öffentlichen Stromtankstellen. Die aktuell bestehenden E-Stromtankstellen für E-Bikes sind eigentlich nur Steckdosen im Freien mit einem Metallgehäuse und setzen voraus, dass die Radfahlerin bzw. der Radfahrer das Ladegerät für den Ladevorgang des Akkus mitnehmen muss. Das zweite Problem ist, dass diese Ladegeräte aus Sicherheitsgründen nur in geschlossenen Räumen verwendet werden dürfen.

Mit dem Aufbau der neuen Ladeinfrastruktur inklusive Ladegeräten ist es jedem E-Biker möglich, den Akku seines Bikes in rund 40 Minuten vollständig aufzuladen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziel des Projektes ist der Aufbau der notwendigen Ladeinfrastruktur für E-Biker und die Erarbeitung und Umsetzung einer Marketingstrategie. Die Region soll zur Vorzeigeregion für den nachhaltigen Bike- und E-Bike-Tourismus werden.

Als touristische Zielgruppe werden in erster Linie die Familien- und Genussradler sowie die Älteren angesprochen, die durch die Unterstützung von Elektroantrieben beim Radfahren profitieren. Eine weitere wichtige Zielgruppe sind E-Mountainbiker, für die das vorhandene Netz an Mountainbike-Strecken in der Region potentiell nutzbar wird. Da die Ladestationen bei

strategisch wichtigen Gastronomie- und Freizeitbetrieben stationiert werden wirkt sich dies auch positiv auf die Wertschöpfung in der Region aus.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Die erste geplante Maßnahme ist die strategische und technische Konzeptionierung der Ladeinfrastruktur und parallel dazu die Erarbeitung einer Marketingstrategie. Die zweite geplante Maßnahme ist die Errichtung und Inbetriebnahme der 25 Ladestationen in den Orten und Almen der Region an strategisch wichtigen Punkten.

In Zusammenarbeit mit den drei Tourismusverbänden der Region und den Gastronomie- und Freizeitbetrieben erarbeitet man touristische Angebote zur Vermarktung.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Die Eröffnung der 25 Ladestationen erfolgte am 15. Mai 2019.

Weitere Informationen: <https://www.bikeregion-muerztal.at/e-bike-region-muerztal/>



REV Mürzzuschlag



O.Königshofer